

eraneos
powered by AWK

SVTL^{°C}

Mitgliedrumfrage: **Digitalisierung** der temperaturgeführten **Logistik**

1. Juni 2022



Digitalisierung in der Logistik wird immer wichtiger.

Eine Umfrage unter 32 Logistikunternehmen zeigt, dass die Digitalisierung immer wichtiger wird, obwohl mehr als die Hälfte der Unternehmen keine digitale Strategie hat. Die Teilnehmer nannten den Mangel an geeigneten Mitarbeitern als Haupthindernis für die Digitalisierung. Die Investitionen konzentrieren sich auf die Verbesserung der Kernprozesse und der Kundenbindung. Auf der anderen Seite investieren viele Unternehmen noch nicht in Bereiche wie Echtzeitdaten und Datenanalytik.

Die Ergebnisse zeigen, dass die Digitalisierung für die Befragten ein wichtiges Thema ist. In der Tat gaben 87% von ihnen an, dass die Digitalisierung zu ihren 10 wichtigsten strategischen Themen gehört. Allerdings gaben 60% auch zu, keine digitale Strategie zu haben.



Dr. Raphael Pfarrer ist ausgewiesener Supply-Chain-, Logistik- und Beschaffungsexperte mit langjähriger Führungs- und Beratungserfahrung auf Kader- und Geschäftsleitungsebene in Unternehmen und Nonprofit-Organisationen in den Bereichen Medtech, Food, Near-Food oder Fashion, in denen er zahlreiche Management- und IT-Consulting-Grossprojekte geleitet hat.

Dr. Raphael Pfarrer

raphael.pfarrer@eraneos.com



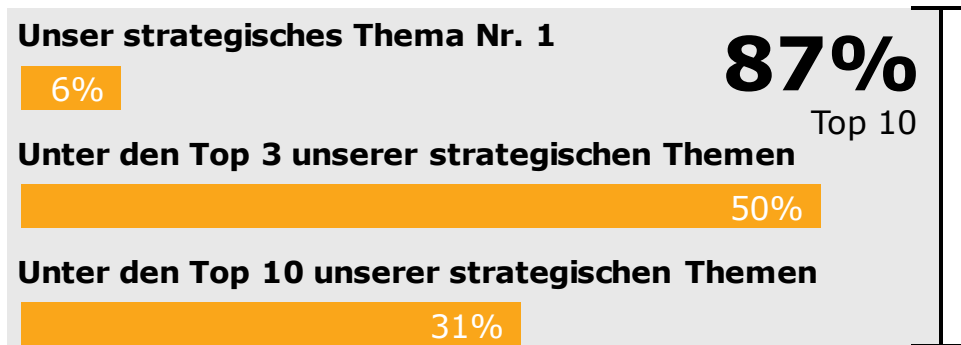
Nicholas Allan ist Senior Consultant bei Eraneos mit Fokus auf die Digitalisierung der Logistik. Vor Eraneos hat er bei DSV und Panalpina im IT-Management gearbeitet.

Nicholas Allan

nicholas.allan@eraneos.com

Digitalisierung ist ein signifikantes Thema. Jedoch haben 60% keine Digitalstrategie.

Wie wichtig ist das Thema «Digitalisierung» für Ihr Unternehmen?



Eines von vielen Themen

9%

Kein Thema

3%

Wie erklären wir diese Diskrepanz zwischen die Wahrnehmung der Signifikanz und die fehlende Digitalstrategie?

Eine starke Mehrheit findet die Digitalisierung ein signifikantes strategisches Thema. Aber eine Mehrheit hat keine Digitalstrategie.

Wie adressiert Ihr Unternehmen das Thema «Digitalisierung» strategisch?

Firmenstrategie ist komplett digital

3%

Eine ausdefinierte Digitalstrategie

38%

Digitalisierung ist ein Thema aber keine Digitalstrategie

38%

Firmenstrategie ohne Digitalisierung als Thema

9%

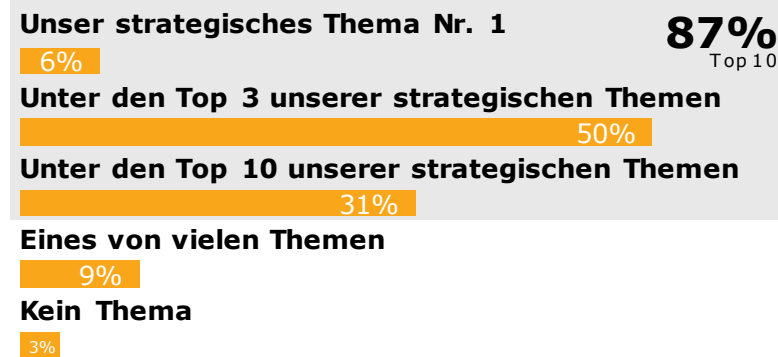
Keine ausformulierte Firmenstrategie

13%

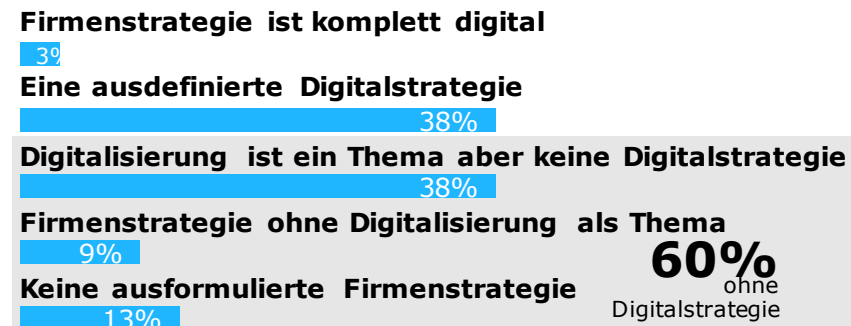
60%
ohne Digitalstrategie

Die Mehrheit bauen ihre digitalen Fähigkeiten noch auf; benötigen dafür Personal.

Wie wichtig ist das Thema «Digitalisierung» für Ihr Unternehmen?



Wie adressiert Ihr Unternehmen das Thema «Digitalisierung» strategisch?



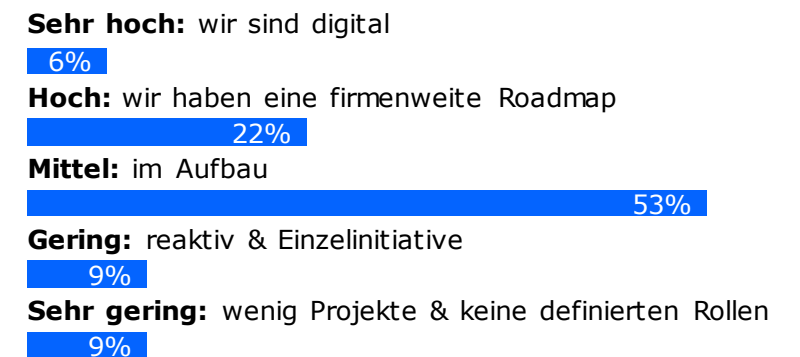
Viele Firmen anerkennen, dass die Digitalisierung wichtig ist.

Sie haben schon zahlreiche Digitalisierungsprojekte unternommen und die ersten expliziten Prozesse, Rollen und Instrumente zur Steuerung der Digitalisierung in ihren Firmen aufgegleist.

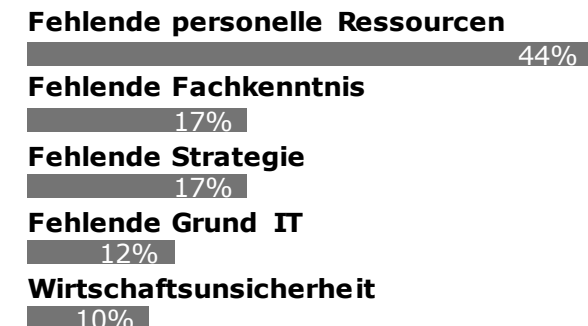
Diese sind jedoch mehrheitlich noch im Aufbau und nur teilweise implementiert.

Eine fehlende Digitalstrategie ist nicht das Haupthindernis bei der Digitalisierung. Viel problematischer sind die fehlenden personellen Ressourcen.

Bitte nehmen Sie eine Selbsteinschätzung des digitalen Reifegrades Ihres Unternehmens vor.

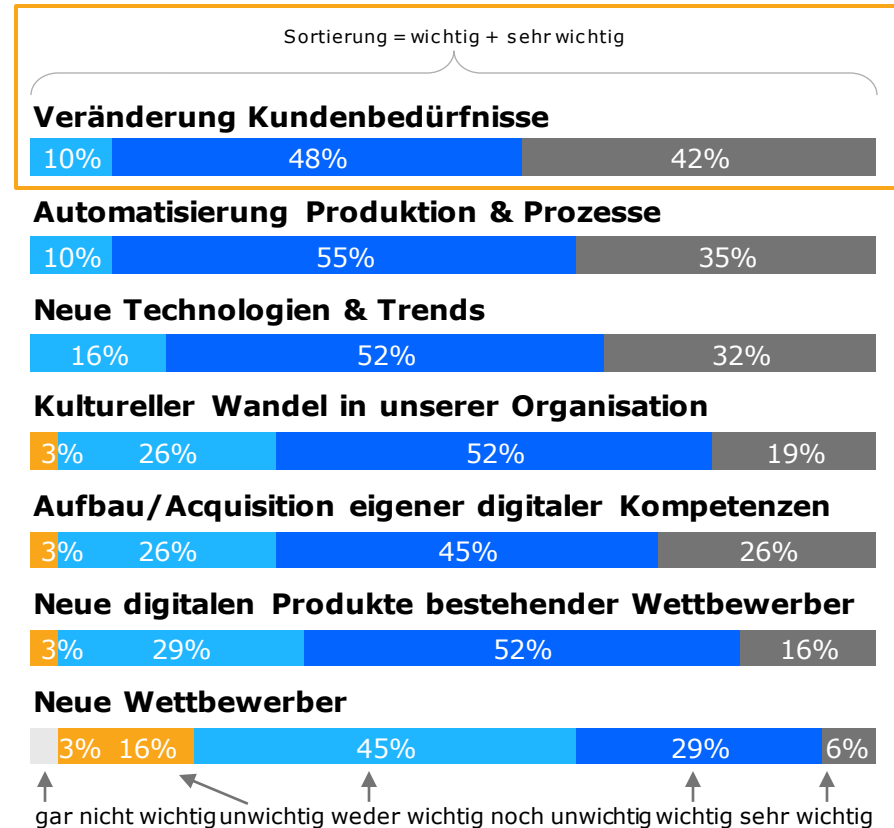


Welche Themen hält ihre Firma zurück bei der Digitalisierung?



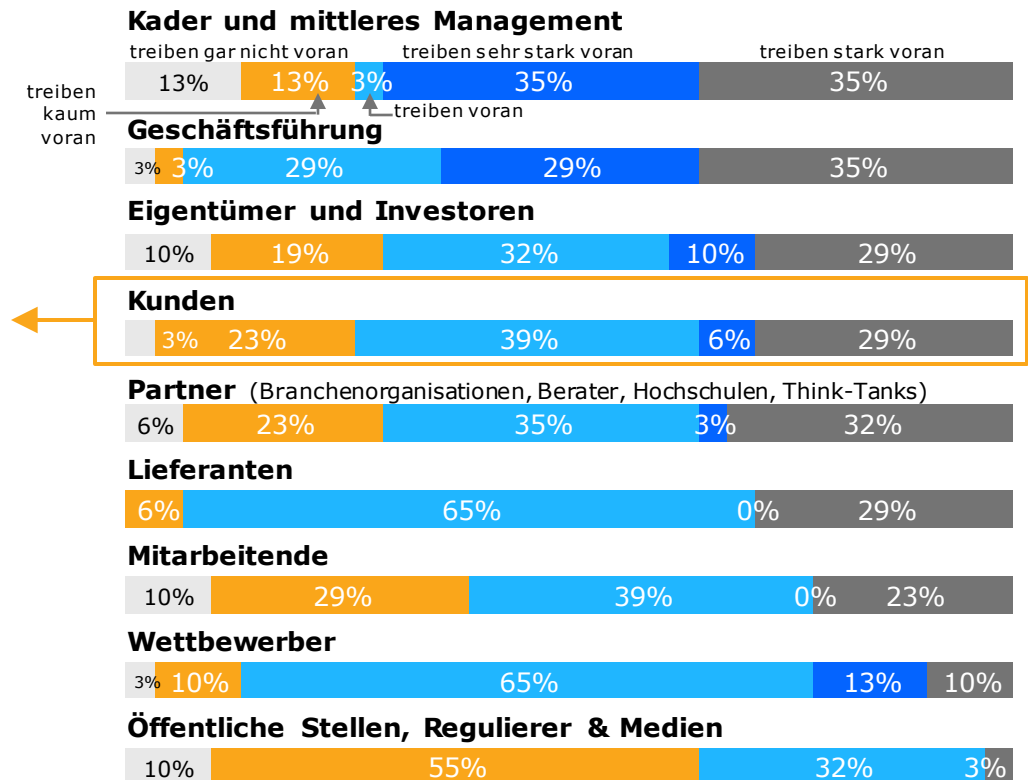
Kunden sind die wichtigste strategische Herausforderung aber nicht der wichtigste Treiber.

Wie wichtig sind derzeit diese strategischen Herausforderungen für die Digitalisierung Ihrer Firma?



Obwohl das Management und die Geschäftsleitung für die strategische Ausrichtung eines Unternehmens und die Umsetzung dieser Strategie verantwortlich sind, hätten wir dennoch erwartet, dass die Kunden eine fast ebenso wichtige Rolle bei der Digitalisierung spielen würden.

Inwiefern wird die Digitalisierung in Ihrem Unternehmen von diesen Anspruchsgruppen vorangetrieben?



Digitalisierung wird immer wichtiger und wurde nicht von der Wirtschaftskrise gebremst.

Wo setzt Ihr Unternehmen seinen strategischen Schwerpunkt im Kontext von Digitalisierung?

Digitalisierung: interner Prozesse



Digitalisierung: Schnittstelle zum Kunden



Entwicklung digitaler Produkte, Services & Geschäftsmodelle



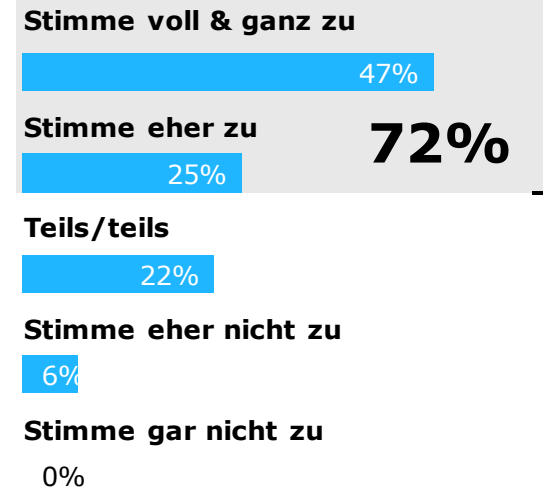
gar nicht wichtig unwichtig weder wichtig noch unwichtig wichtig sehr wichtig

Inwiefern hat sich die Wichtigkeit dieser Schwerpunkte durch die Wirtschaftskrise der letzten zwei Jahren verändert?

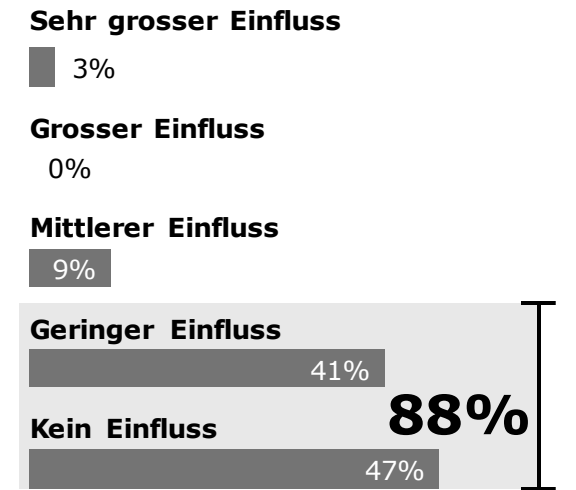


hat abgenommen bleibt gleich hat zugenommen

In den letzten zwei Jahren ist das Thema Digitalisierung noch bedeutender für uns geworden



In welchem Umfang führt die Wirtschaftskrise der letzten zwei Jahren bei Ihnen zu einem Stopp von Digitalisierungsprojekten?



Die Digitalisierung interner Prozesse und Kundenschnittstellen sind am wichtigsten.

Wo setzt Ihr Unternehmen seinen strategischen Schwerpunkt im Kontext von Digitalisierung?

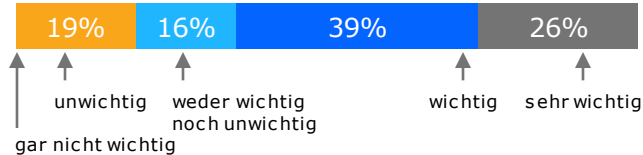
Digitalisierung: interner Prozesse



Digitalisierung: Schnittstelle zum Kunden



Entwicklung digitaler Produkte, Services & Geschäftsmodelle



Klarer Schnitt: die Digitalisierung von internen Prozessen und der Schnittstelle zum Kunden sind viel wichtiger als die Entwicklung digitaler Produkte, Services & Geschäftsmodelle.

In welchen Digitalisierungsbereichen tätigen Sie derzeit die grössten Investitionen?

Auto-/Optimierung von Prozessen der Logistik und Transporte



Entwicklung von Kunden-/Serviceportalen



Digitalisierung im Kundendienst



Digitalisierung der Schnittstellen



Digitalisierung im Verkauf und Marketing



Digitalisierung der Supportprozesse



Ergänzung der bestehenden Produkte mit digitalen Features



Neue digitale Produkte und Services

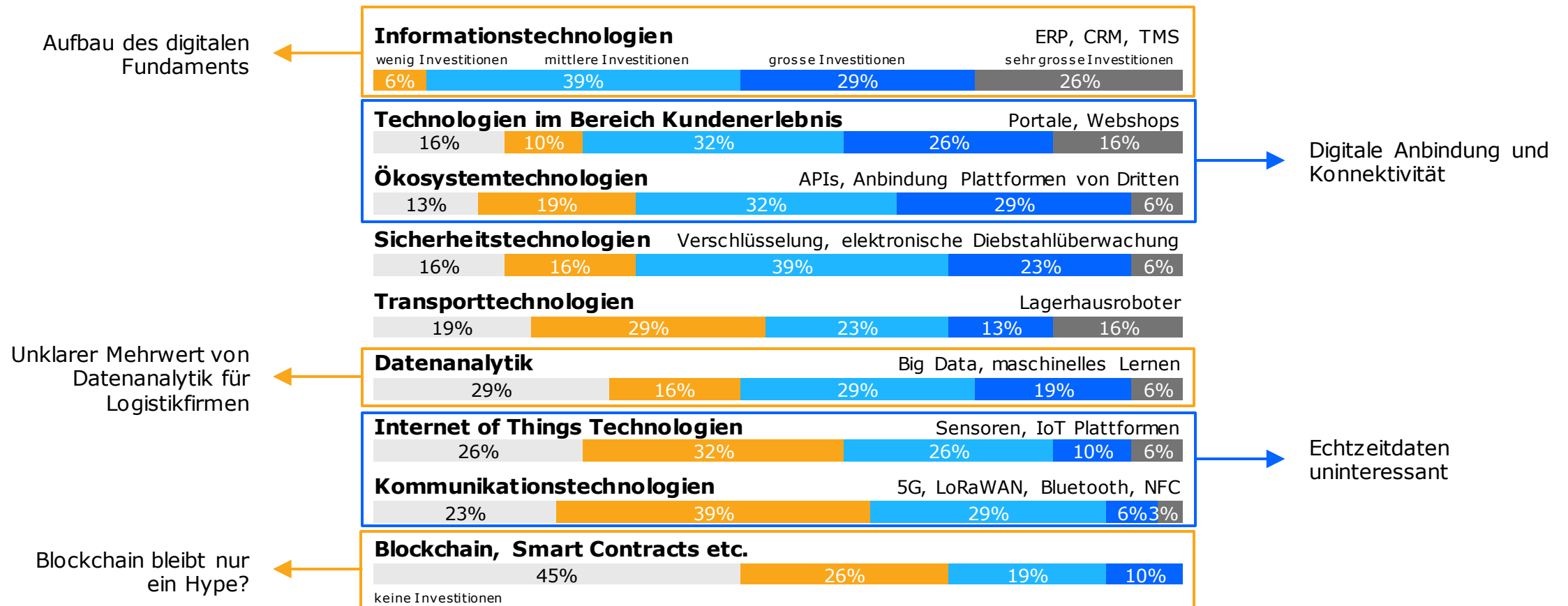


Einführung eines neuen Geschäftsmodells

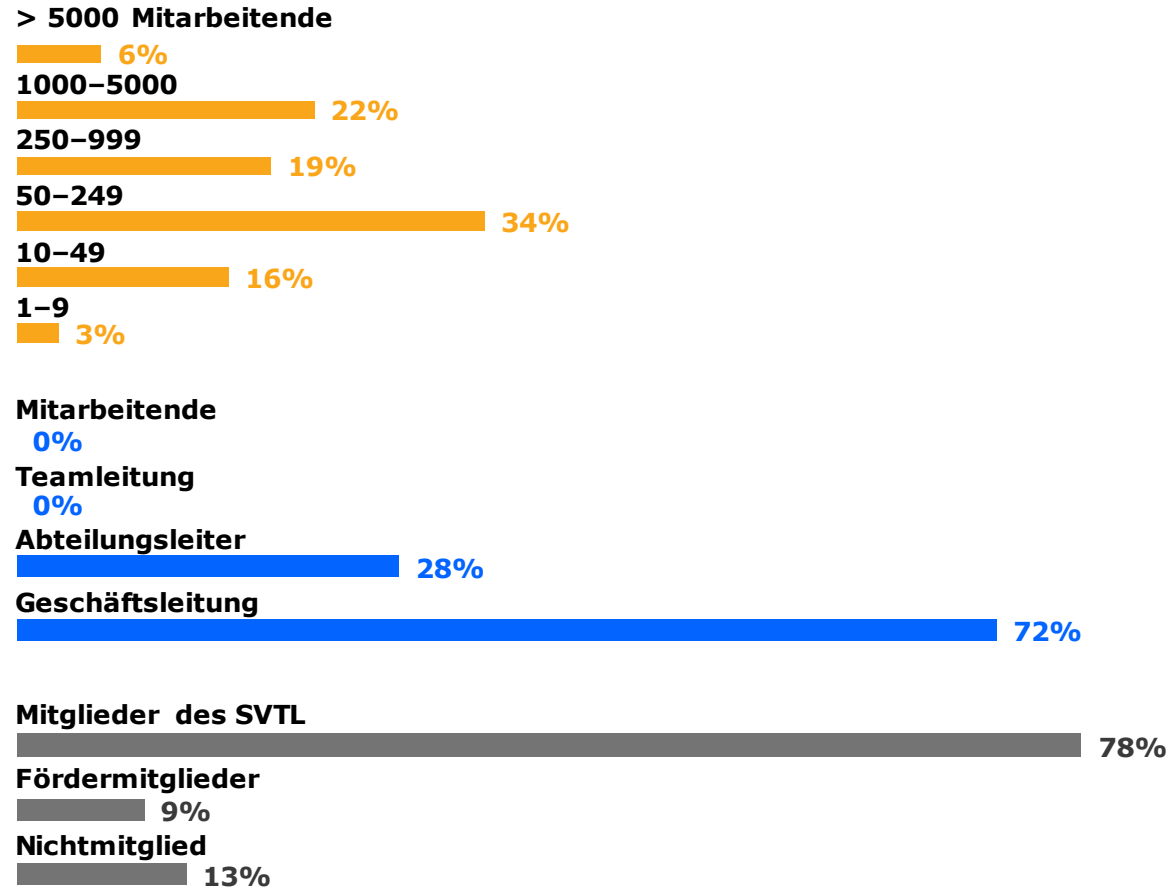


Technologie-Investitionen fokussieren sich auf das digitale Fundament und die Konnektivität.

In welchem Umfang tätigt Ihr Unternehmen derzeit Investitionen in die nachfolgenden Technologien?



Wer nahm an der Umfrage teil?



32 Teilnehmer.

Der SVTL hat 35 Mitglieder und 37 Fördermitglieder